

Paper-ID: VGI_190807



Bemerkung des Prof. Dr. H. Löschner

Hans Löschner ¹

¹ *Brünn*

Österreichische Zeitschrift für Vermessungswesen **6** (2), S. 49

1908

BibTEX:

```
@ARTICLE{Loeschner_VGI_190807,  
Title = {Bemerkung des Prof. Dr. H. L{"o}schner},  
Author = {L{"o}schner, Hans},  
Journal = {"0}sterreichische Zeitschrift f{"u}r Vermessungswesen},  
Pages = {49},  
Number = {2},  
Year = {1908},  
Volume = {6}  
}
```



ein Minimum für $t_0 = 0$; d. i. der oberen Kulmination und ein Maximum für

$$\text{tang } t_0 = -2 \text{ tang } \frac{1}{2} t_0$$

oder

$$\text{tang } \frac{1}{2} t_0^2 = 2.$$

Der hieraus folgende Wert von t ist

$$t_0 = 109^\circ 28' 16'' = 7^h.17^m.53^s$$

und da der hierzu gehörige Wert von f

$$f_0 = \frac{1}{2} \frac{p}{r}$$

ist, so wird der Maximalwert von $x - x'$

$$(x - x')_0 = -\frac{p}{2} \frac{p}{r} \text{ tang } \varphi^2$$

und da gegenwärtig p etwa $1^\circ 12' = 4320''$ ist, so wird der numerische Wert dieses Ausdruckes $-0''.56$. In allen Fällen, wo die Genauigkeit von $1''$ als ausreichend gilt (Forschungsreisen), sind daher die Formeln 2) ausreichend und wegen ihrer Bequemlichkeit besonders zu empfehlen; aber selbst dann, wenn die äußerste Genauigkeit verlangt wird, wird Formel 2) einen Wert von x ergeben, der in die rechte Seite von 1) substituiert, sofort einen völlig strengen Wert von x finden läßt. Da übrigens Formel 3) zeigt, daß der Einfluß von φ erst in den Gliedern zweiter Ordnung erscheint, so wird selbst ein um $2'$ und mehr fehlerhafter Wert von φ für x' noch immer ein ausreichend sicheres Resultat ergeben; für mittlere Breiten ($\varphi = 45^\circ$) wird das zweite Glied für $\Delta\varphi = 7.5$ erst eine Änderung von $0''.1$ erfahren.

Bemerkung des Prof. Dr. H. Löschner.

Zu meinem Aufsatz: „Über Tachymetrie und ihre Geschichte“ gibt mir die Firma Otto Fennel Söhne in Kassel bekannt, daß gegenwärtig etwa 400 Tachymeter und Tachygraphometer des Systems Wagner-Fennel in den verschiedensten Ländern der Erde in Gebrauch stehen und ferner, daß von den Jähnschen Vielmessern laut Mitteilung der mechanischen Werkstätte Franz Schmidt und Haensch in Berlin nur wenige Exemplare, sicherlich nicht mehr als 12 Stück, verkauft worden sind.

Brünn, den 16. Jänner 1908.

Prof. Dr. H. Löschner.

Aus dem Abgeordnetenhaus.

In der Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 30. Oktober 1907 wurde folgender Antrag des Abgeordneten Viktor Silberer und Genossen wegen Erlassung eines Vermarktungsgesetzes eingebracht.

In den breitesten Schichten der Bevölkerung wurden seit Jahren Stimmen darüber laut, daß die Zustände in der Sicherung der Eigentums Grenzen der Grundstücke unhaltbar seien und jahraus, jahrein werden Klagen geführt, daß es an solchen gesetzlichen Vorschriften mangelt, welche es ermöglichen, die vielfachen und bedeutenden Übelstände durch Herstellung geordneter Verhältnisse auf einfache und billige Weise zu beheben.